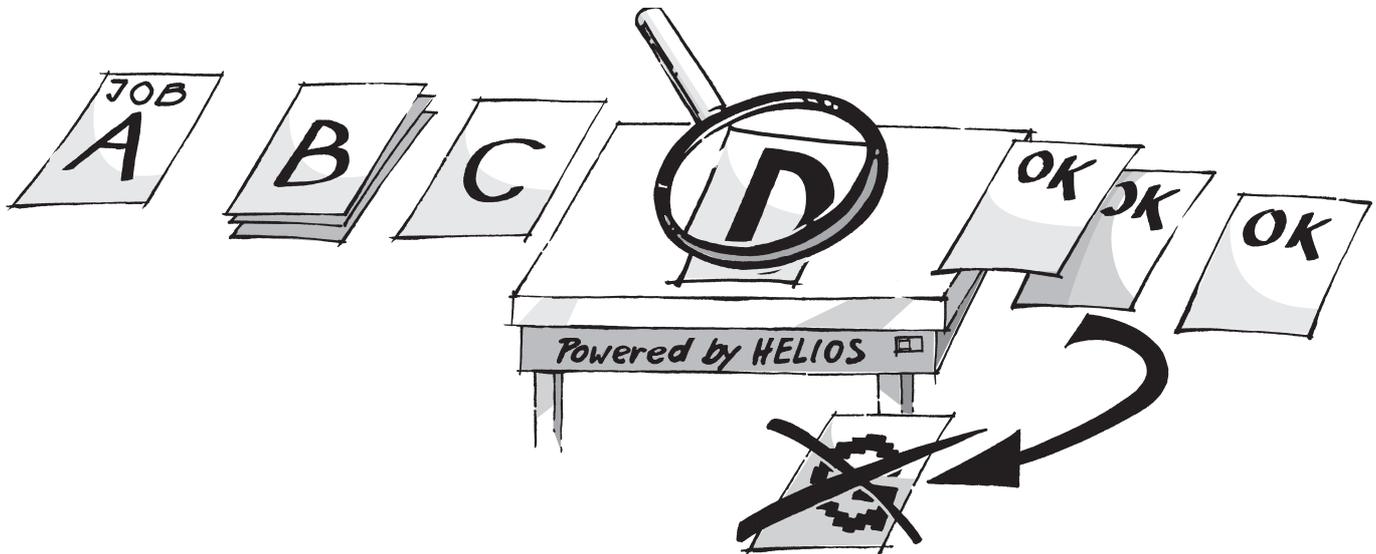


PrintPreview UB

Lokaler und entfernter Proof von PostScript 3/PDF*-Daten für Monitor und Proofdrucker



HELIOS PrintPreview UB erzeugt eine exakte und farbverbindliche Vorschau von PostScript- und PDF*-Druckaufträgen. Dateien werden als Bitmap-Vorschauseiten in einer PDF-Datei angezeigt. Ideal für die Vorabkontrolle, die lokale und entfernte Proofausgabe im gesamten Produktionsablauf sowie als abschließender Proof vor dem Druck.

PostScript-/PDF-RIP erlaubt die Prüfung von Composite-Druckaufträgen oder von in der Anwendung oder In-RIP erzeugten Separationen. Die Vorschau enthält eine farbverbindliche Composite-Voransicht sowie alle Farbauszüge. Die Voransichten werden von der PPD des Ausgabegerätes bestimmt und sind somit ein getreues Abbild des endgültigen Ausdrucks hinsichtlich der Vollständigkeit der Seitenelemente, korrekter Farben, der Typografie und der verwendeten Schriften. Moderne Druckoptionen wie DeviceN, weiche Verläufe, Aussparen/Überdrucken, ICC-CRDs, PostScript, TrueType und CID-Schriften werden voll unterstützt.

* PDF-Farbauszüge über PDF HandShake UB oder Acrobat Professional

Die Farbtreue kann am Monitor, auf einem Farbtintenstrahl- oder PostScript-Drucker geprüft werden. Die zusammengesetzte und farbangepasste Vorschau simuliert dann auf dem Monitor oder Proofdrucker den endgültigen Druckprozess.

Vollständige Kontrolle der Druckaufträge. Über die Druckerwarteschlange lässt sich die PDF-Vorschau automatisch in Adobe Reader öffnen. So kann der Designer die Druckaufträge am Monitor oder per Proofdrucker prüfen und anschließend zur Produktion freigeben (z. B. per „drag and drop“). Vorschau-dateien können auch automatisch in einem Ordner gespeichert werden.

Das RIP-Tool erlaubt das Prüfen und die Bitmap-Erzeugung von EPSF- und PostScript-Druckaufträgen. Mit HELIOS ImageServer UB werden u. a. auch TIFF, JPEG, PNG und JPEG2000 unterstützt.

HELIOS WebShare UB erlaubt die Web-basierte Kontrolle von Druckaufträgen. HELIOS PDF HandShake UB erweitert die Funktionalität um PDF-Dateien.

Ihre Vorteile

Einfache Handhabung

- Leicht installieren, verwalten, nutzen
- Remote-Serververwaltung (Win/Mac)

Flexibilität

- Emulation von PostScript 1, 2 und 3
- PDF-Dateien mit PDF HandShake UB
- In-RIP Separation
- DeviceN und Schmuckfarben
- Farbverbindliche Voransicht von separierten Druckaufträgen
- Vorschau von endgültiger Separation
- RGB-, CMYK- oder CIE-Lab-Vorschau für Softproof am Bildschirm und Proofdrucke
- Vorschau auch bei fehlerhaften Seiten
- PDF 1.3/1.4-Bitmap-Vorschau

Elegante Arbeitsweise

- Vorschau und Proof auf lokalen Mac- oder PC-Drucker (ohne PostScript)
- Kontrolle in HELIOS Admin: Druckaufträge auf dem Bildschirm prüfen und gleich zur Produktion freigeben
- Druckaufträge über Warteschlangen
- Skriptfähige Tools pro Warteschlange

Plattformübergreifende Clients

- Mac-, Windows- und UNIX-Clients

Kluge Ideen für schnellere Netze.

Einsatzanforderungen

PrintPreview UB

- EtherShare UB für Mac-Clients, PCShare UB für Windows-Clients und WebShare UB für Web-Clients
- Mindestens 64 MB RAM für jede aktive PrintPreview Druckerwarteschlange werden empfohlen

Produkteigenschaften

Beliebige PostScript-Druckaufträge

PrintPreview erstellt für jeden PostScript-Druckauftrag eine Voransicht – unabhängig vom Betriebssystem, der Anwendung oder dem PostScript-Level. Die Datei kann separiert mit beliebig vielen Schmuckfarben, In-RIP separiert oder Composite gedruckt sein.

Aufbau der Vorschaudateien

PrintPreview erzeugt eine Vorschaufile im PDF-Format für jeden PostScript-Druckauftrag, der an eine PrintPreview-Druckerwarteschlange geschickt wurde. Die Vorschau enthält die Farbauszüge und optional eine farbige Gesamtansicht. Für jede Seite des Dokuments wird ein Kapitel in der Vorschaufile angelegt, das die einzelnen CMYK- und ggf. alle Schmuckfarben-Auszüge sowie die farbige Gesamtansicht der Seite enthält. Vorschaufile beginnen stets mit einer Auftragszettelseite.

Auftragszettel

PrintPreview UB erzeugt einen Auftragszettel am Anfang einer jeden Vorschaufile. Dort werden wichtige Details des Druckjobs aufgeführt:

- Name der Warteschlange
- Benutzername, Datum, Uhrzeit und Name des Druckauftrags, Seitenanzahl, Auflösung und Farbraum der Vorschau
- ICC-Profileinstellungen für die endgültige Ausgabe sowie die Vorschau

Ein Produkt von:

HELIOS Software GmbH
Steinriede 3
30827 Garbsen
Hannover, Germany
Fax: +49-5131-709325
Internet: www.helios.de

© 2005 HELIOS Software GmbH. Alle Rechte vorbehalten. HELIOS und EtherShare sind Warenzeichen der HELIOS Software GmbH. Andere Warenzeichen werden ohne Gewähr verwendet. Produktspezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
11/2005

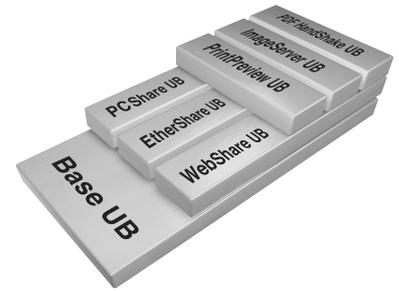
- PDF HandShake oder Acrobat Professional für PDF-Separationen

Unterstützte PostScript-Druckjobs

Sowohl separiert als auch „composite“, ADSC-Konformität empfohlen

Arbeitsplätze für Voransichten

- Ein beliebiger Client mit Acrobat
- Option: HELIOS WebShare für Web-basierte Voransichten



Einstellmöglichkeiten

Eine PrintPreview-Warteschlange druckt nicht auf eines der gängigen Ausgabegeräte, sondern in eine PDF-Vorschaufile. Dabei werden die PPD und die ICC-Profile der endgültigen Ausgabegeräte verwendet, um eine genaue Voransicht zu erhalten.

Folgende Optionen sind möglich:

- PostScript-Version, Schriften, Papierformat usw. werden von der PPD festgelegt
- In-RIP-Separation inkl. DeviceN
- Einbeziehung von Farbauszügen
- Farbige Gesamtansicht von Composite und separierten Druckaufträgen
- Auflösung der PDF-Vorschau
- Glätten der Vorschau
- Vorschau ZIP/JPEG-komprimiert
- ICC-Profile für Drucker und Proof
- Im Schmuckfarbeneditor können Composite-Farben Namen von Schmuckfarben zugewiesen werden
- Ausgabe-Ordner und Hold/Error-Warteschlangen
- Überdrucken und weiche Verläufe werden unterstützt

Präzision der Vorschau

Die PrintPreview-Vorschaufile simuliert exakt das endgültige Druckergebnis zur Kontrolle folgender Aspekte: Aufbau, Vollständigkeit und Geometrie der Seite, Korrektheit aller Elemente inkl. OPI-ersetzer Bilder, richtige Typografie, verwendete Schriften sowie Farbechtheit gemäß benutzter PPD. Die Vorschau

ermöglicht eine Endkontrolle bis zur letzten Minute, bevor der Auftrag an das RIP geschickt wird – unabdingbar für Direct-To-Plate/Press/Paper-Workflows und farbigen Digitaldruck.

Remote-Prüfung des Druckauftrags

Im Volume oder per HELIOS WebShare UB für farbverbindliche Voransichten.

Vorschau mit HELIOS Admin

Der Anwender kann die Voransicht mit einem Doppelklick auf das Vorschau-symbol öffnen. Nach der visuellen Kontrolle kann der Druckauftrag zum endgültigen Druck freigegeben werden.

Farbverbindliche Prüfdrucke

PrintPreview-Warteschlangen lassen sich so einstellen, dass sie die Farben der Druckmaschine am Bildschirm oder auf einem Farbdrucker wiedergeben. Dabei werden alle Farben des Druckauftrags verbindlich simuliert: Rasterbilder, Vektorillustrationen, Texte, grafische Gestaltungselemente usw. Sogar Farbprüfdrucke auf Nicht-PostScript-Tintenstrahldruckern ist möglich, indem PrintPreview eine geeignet angepasste RGB- oder CMYK-Rastervorschau erstellt, die aus Acrobat gedruckt wird.

Flexible Lizenzvereinbarung

Die PrintPreview UB-Lizenz ist an eine bestimmte Maschine gebunden. Die maximale Anzahl aller HELIOS-Benutzer pro Tag darf PrintPreview UB benutzen.

Weitere Details auf der HELIOS Webseite: www.helios.de/products/productshows.phtml

Ihr HELIOS Partner:

—
—
—
—
—
—
—
—
—
—